

Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses am 26.09.2023

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:33 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Bausewein
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
2.1.	Änderung der Hauptsatzung hinsichtlich Ortsteile BE: Vertreter der Fraktionen CDU, DIE LINKE., Mehrwert- stadt Erfurt hinzugezogen: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister	2046/23
2.2.	Planung eines Welterbezentrums für das mittelalterlich- jüdische Erbe in der Landeshauptstadt Erfurt BE: Vertreter der Fraktion CDU hinzugezogen: Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung	2144/23

3. Dringliche Angelegenheiten
- 3.1. Abberufung und Berufung eines sachkundigen Bürgers für den Ausschuss öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt **2134/23**
 BE: Vertreter der Fraktion SPD
 hinzugezogen:
 Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister
- 3.2. Abberufung und Berufung einer sachkundigen Bürgerin im Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt **2150/23**
 BE: Vertreter der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
 hinzugezogen:
 Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister
4. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates
- 4.1. Änderung der Gemeinde- und Kreisgrenzen zwischen der Stadt Erfurt und der Gemeinde Nesse-Apfelstädt (Landkreis Gotha) **0300/23**
 BE: Leiter des Amtes für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften
 hinzugezogen:
 Ortsteilbürgermeister Frienstedt, Bindersleben, Schmira, Bischleben-Stedten
- 4.2. Berufung sachkundiger Bürger für den Ausschuss OSOE **1885/23**
 BE: Vertreter der Fraktion CDU
 hinzugezogen:
 Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister
- 4.3. Berufung sachkundiger Bürger für den Ausschuss Stadtentwicklung, Bau, Umwelt Klimaschutz und Verkehr **1889/23**
 BE: Vertreter der Fraktion Freie Wähler/FDP/PIRATEN
 hinzugezogen:
 Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister
- 4.4. Stellenbesetzung mit Menschen mit Beeinträchtigungen unter Nutzung des Budgets für Arbeit nach § 61 SGB IX **1921/23**
 BE: Vertreter der Fraktion DIE LINKE.
 hinzugezogen:
 Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

4.5. Berufung sachkundiger Bürger für den Ausschuss OSOE **1968/23**
BE: Vertreter der Fraktion AfD
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

4.6. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der **2035/23**
Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse: § 25
BE: Vertreter der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜ-
NEN, Mehrwertstadt Erfurt
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

5. Informationen

5.1. Mündliche Informationen

5.1.1. Gestaltung Amtsblatt **2153/23**
Fragesteller: Fraktion CDU, Herr Hose
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

5.2. Sonstige Informationen

I. **Öffentlicher Teil** **Drucksachen-**
Nummer

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Der Oberbürgermeister, Herr Bausewein, eröffnete die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses. Er stellte die form- und fristgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung waren zehn stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

Der Oberbürgermeister sprach allen Mitgliedern des Hauptausschusses eine Einladung für die heute um 18:00 Uhr an der Mikwe beginnenden großen Feier für das jüdisch-mittelalterliche Erfurt - Motto: "Wir tragen den Titel in die Stadt." aus.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Zusätzlich aufgenommen werden sollen:

2.1.

Drucksache 2046/23 - Änderung der Hauptsatzung hinsichtlich Ortsteile
BE: Vertreter der Fraktionen CDU, DIE LINKE., Mehrwertstadt Erfurt

Der Oberbürgermeister, Herr Bausewein, sprach gegen die Aufnahme der Drucksache aus.

Der Oberbürgermeister stellte den Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung zur Abstimmung:

Dringlichkeit nicht bestätigt Ja 5 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0.

2.2.

Drucksache 2134/23 - Abberufung und Berufung eines sachkundigen Bürgers für den Ausschuss öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt
BE: Vertreter der Fraktion SPD

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

Somit wurde die Drucksache in die Tagesordnung aufgenommen - siehe Tagesordnungspunkt 3.1.

2.3.

Drucksache 2144/23 - Planung eines Welterbezentrums für das mittelalterlich-jüdische Erbe in der Landeshauptstadt Erfurt
BE: Vertreter der Fraktion CDU

Weiter lag ein Antrag der Fraktion AfD zur Drucksache 2144/23 vor (Drucksache 2173/23).

Der Oberbürgermeister sprach sich gegen die Aufnahme in die Tagesordnung auf, verwies auf die fehlende Zuständigkeit des Ausschusses sowie den aus seiner Sicht noch notwendigen Rede- und Klärungsbedarf.

Als Vertreter der einreichenden Fraktion begrüßte Herr Hose, Vorsitzender der Fraktion CDU, den Titelerhalt. Er würde sich freuen, wenn ein gemeinsames Meinungsbild erarbeitet werden könnte.

Der Oberbürgermeister stellte den Antrag zur dringlichen Aufnahme in die Tagesordnung zur Abstimmung:

Dringlichkeit nicht bestätigt Ja 3 Nein 6 Enthaltung 1 Befangen 0.

2.4.

Drucksache 2150/23 - Abberufung und Berufung einer sachkundigen Bürgerin im Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt
BE: Vertreter der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0.

Somit wurde die Drucksache in die Tagesordnung aufgenommen - siehe Tagesordnungspunkt 3.2.

2.5.

Es lag ein nicht fristgerecht eingereichter Sachantrag (Drucksache 2175/23) der Fraktion Freie Wähler/FDP/PIRATEN zur Drucksache 1889/23 vor. Der Oberbürgermeister bat um das Votum zur Aufnahme in die Sitzung:

bestätigt Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

Somit wurde die Drucksache in die Tagesordnung aufgenommen - siehe Tagesordnungspunkt 4.3.

2.6.

Drucksache 2153/23 - Gestaltung Amtsblatt
BE: Fraktion CDU, Herr Hose

Der Oberbürgermeister stellte den Antrag auf mündliche Information zur Abstimmung:

bestätigt Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

Somit wurde die Drucksache in die Tagesordnung aufgenommen - siehe Tagesordnungspunkt 5.1.1.

2.7.

Der Oberbürgermeister beantragte die Vertagung des

Tagesordnungspunktes 4.4. - Drucksache 1921/23

Stellenbesetzung mit Menschen mit Beeinträchtigungen unter Nutzung des Budgets für Arbeit nach § 61 SGB IX

BE: Vertreter der Fraktion DIE LINKE.

weil eine Zuständigkeit des Stadtrates/Ausschusses in der Sache nicht gegeben ist.

Frau Stange, Fraktion DIE LINKE., sprach sich dagegen aus und nannte ihre Argumente, die aus ihrer Sicht dafür sprechen.

Herr Robeck, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, sprach sich für eine Behandlung im Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung aus.

Der Referent des Bereiches Oberbürgermeister verwies auf die rechtlichen Konsequenzen bis hin zur Beanstandung und Aussetzung des Beschlusses.

Der Oberbürgermeister stellte den Vertagungsantrag zur Abstimmung:

abgelehnt Ja 5 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0.

Der Beschluss wurde ausgesetzt. Eine Behandlung der Drucksache erfolgte im Hauptausschuss nicht.

Herr Robeck erklärte sein Abstimmverhalten und bat dies protokollarisch festzuhalten:

"Ich habe gegen die Beanstandung gestimmt, weil ich die rechtliche Begründung hier nicht einschlägig sehe. Das ist die aktuelle Praxis, wo im mir nicht sicher bin, ob diese funktioniert. Das überall wenn das Wort Stellenplan im Antrag auftaucht, der sofort zu beanstanden ist. Wir haben als Stadtrat sowohl für den Haushalt als auch entsprechend Stellenplan ne Zuständigkeit. Aus dem Grund, so glaube ich, sollte man die allgemeine Praxis nochmals hinterfragen. Das geschieht hier nicht zum Tagesordnungspunkt, aber aus dem Grund konnte ich, auch wenn ich den Antrag nicht überzeugend finde, ihre Beanstandung nicht folgen. Dies bitte ich zu Protokoll aufzunehmen."

Der Oberbürgermeister konnte der Argumentation von Herrn Robeck nicht folgen und verwies auf die Stellungnahme des Landesverwaltungsamtes.

Weitere Anträge zur Änderung der Tagesordnung lagen nicht vor. Der Oberbürgermeister stellte die geänderte Tagesordnung zur Abstimmung:

bestätigt Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

- | | | |
|------|---|----------------|
| 2.1. | Änderung der Hauptsatzung hinsichtlich Ortsteile
BE: Vertreter der Fraktionen CDU, DIE LINKE., Mehrwertstadt Erfurt
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister | 2046/23 |
|------|---|----------------|

siehe Tagesordnungspunkt 2., Änderungen zur Tagesordnung

Dringlichkeit nicht bestätigt Ja 5 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0

- | | | |
|------|---|----------------|
| 2.2. | Planung eines Welterbezentrums für das mittelalterlich-jüdische Erbe in der Landeshauptstadt Erfurt
BE: Vertreter der Fraktion CDU
hinzugezogen:
Beigeordneter für Kultur und Stadtentwicklung | 2144/23 |
|------|---|----------------|

siehe Tagesordnungspunkt 2., Änderungen zur Tagesordnung

Dringlichkeit nicht bestätigt Ja 3 Nein 6 Enthaltung 1 Befangen 0

3. Dringliche Angelegenheiten

- 3.1. Abberufung und Berufung eines sachkundigen Bürgers für den Ausschuss öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt 2134/23**
BE: Vertreter der Fraktion SPD
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

Der Oberbürgermeister, Herr Bausewein, stellte keinen Redebedarf fest und bat um das Votum zur Drucksache 2134/23:

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

- 3.2. Abberufung und Berufung einer sachkundigen Bürgerin im Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit, Ortsteile und Ehrenamt 2150/23**
BE: Vertreter der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

Der Oberbürgermeister, Herr Bausewein, rief die Drucksache zur Beratung auf. Er stellte keinen Diskussionsbedarf fest. Er bat um das Votum:

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

4. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates

- 4.1. **Änderung der Gemeinde- und Kreisgrenzen zwischen der Stadt Erfurt und der Gemeinde Nesse-Apfelstädt (Landkreis Gotha)** 0300/23
BE: Leiter des Amtes für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften
hinzugezogen:
Ortsteilbürgermeister Frienstedt, Bindersleben, Schmira, Bischleben-Stedten

In den Sitzungen der Ortsteilräte Schmira, Frienstedt und Bischleben-Stedten wurde die Drucksache vorberaten und bestätigt. Der Ortsteilrat Bindersleben hat in seiner Sitzung am 14.09.2023 die Drucksache 0300/23 abgelehnt.

Der Ortsteilbürgermeister Bindersleben, Herr Völkner, informierte über die Hintergründe der Ablehnung. Der Ortsteil Bindersleben sei "extrem betroffen" von der Änderung der Gemeinde- und Kreisgrenzen und man "habe ein weißes Blatt erhalten". Dort sei nicht nachvollziehbar, welche Flächen betroffen seien". Er hätte sich mehr Gespräche und eine Erklärung gewünscht, so der Ortsteilbürgermeister Bindersleben weiter.

Der Beigeordnete für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung, Herr Linnert, verwies auf die farbliche Darstellung der Anlagen im Gremieninformationssystem.

Herr Städter, Vorsitzender der Fraktion Freie Wähler/FDP/PIRATEN, sowie Herr Hose, Vorsitzender der Fraktion CDU, vermuteten Kommunikationsprobleme und hinterfragten die Eilbedürftigkeit der vorliegenden Drucksache.

Nachdem Herr Linnert keine Eilbedürftigkeit bekannt gab, schlug Herr Hose die Vertagung der Drucksache einschließlich der Gesprächsaufnahme der Verwaltung mit dem Ortsteilrat Bindersleben vor.

Der Oberbürgermeister stellte den Vertagungsantrag zur Abstimmung:

vertagt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

- 4.2. **Berufung sachkundiger Bürger für den Ausschuss OSOE** 1885/23
BE: Vertreter der Fraktion CDU
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

Der Oberbürgermeister rief die Drucksache zur Abstimmung auf:

bestätigt Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

- 4.3. Berufung sachkundiger Bürger für den Ausschuss Stadtentwicklung, Bau, Umwelt Klimaschutz und Verkehr 1889/23
BE: Vertreter der Fraktion Freie Wähler/FDP/PIRATEN
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

siehe Tagesordnungspunkt 2., Änderungen zur Tagesordnung

Der Oberbürgermeister, Herr Bausewein, rief die Drucksachen 1889/23 und 2175/23 zur gemeinsamen Beratung auf und stellte keine weiteren Anträge fest.
Er stellte die Drucksache in Fassung der Drucksache 2175/23 zur Abstimmung:

bestätigt mit Änderungen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0.

- 4.4. Stellenbesetzung mit Menschen mit Beeinträchtigungen 1921/23
unter Nutzung des Budgets für Arbeit nach § 61 SGB IX
BE: Vertreter der Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

siehe Tagesordnungspunkt 2., Änderungen zur Tagesordnung

vertagt

- 4.5. Berufung sachkundiger Bürger für den Ausschuss OSOE 1968/23
BE: Vertreter der Fraktion AfD
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

Der Oberbürgermeister, Herr Bausewein, bat um das Votum zur vorliegenden Drucksache:

bestätigt Ja 8 Nein 2 Enthaltung 0 Befangen 0.

- 4.6. **Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse: § 25** 2035/23
BE: Vertreter der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Mehrwertstadt Erfurt
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

Als Vertreter der einreichenden Fraktionen legte Herr Hose, Vorsitzender der Fraktion CDU, die Hintergründe der vorliegenden Drucksache dar.

Frau Stange, Fraktion DIE LINKE., sprach sich gegen die vorliegenden Drucksache aus.

Herr Städter, Fraktion Freie Wähler/FDP/PIRATEN, verwies auf den noch immer fehlenden Abschlussbericht zur Bundesgartenschau 2021.

Herr Panse, Fraktion CDU, teilte u. a. mit, dass die Abstimmung in Fassung der Stellungnahme der Verwaltung, die Zustimmung der einreichenden Fraktionen hätte.

Der Oberbürgermeister, Herr Bausewein, stellte daraufhin die Drucksache 2035/23 in Abstimmung der Stellungnahme der Verwaltung zur Abstimmung:

bestätigt mit Änderungen Ja 6 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0.

5. Informationen

5.1. Mündliche Informationen

- 5.1.1. **Gestaltung Amtsblatt** 2153/23
Fragesteller: Fraktion CDU, Herr Hose
hinzugezogen:
Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister

Der Pressesprecher des Oberbürgermeisters kann die geäußerten Kritikpunkte verstehen, so seine Eingangserläuterung. An Beispielen zeigte er die Hintergründe und Kriterien der Bildgestaltung des Amtsblattes auf. Er versprach eine straffere Heranziehung des Sachverhaltes seinerseits.

Herr Hose, Vorsitzender der Fraktion CDU, betonte, dass er bisher an den Aussagen vom Pressesprecher des Oberbürgermeisters nicht zweifelte, jedoch er sich rechtliche Hilfe gesucht habe. Erneut forderte er einen "sensiblen Umgang" bei der Bildgestaltung des Amtsblattes und betonte, dass es "genug engagierte Mitarbeiter sowie Bürger geben würde, die

im Mittelpunkt stehen sollten, als der Oberbürgermeister". Sollte die aus seiner Sicht einseitige Berichterstattung im Amtsblatt weiter erfolgen, kündigte er entsprechende Klageverfahren an.

Der Oberbürgermeister, Herr Bausewein, verwies darauf, dass das Amtsblatt der Landeshauptstadt Erfurt von der Stadtverwaltung Erfurt herausgegeben wird. Die Redaktion obliegt der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Die Sorge könne er nicht nachvollziehen, da über das Amtsblatt kein Wahlkampf stattfindet. Er bat um entsprechende Abwägung.

zur Kenntnis genommen

5.2. Sonstige Informationen

Sonstige Informationen lagen keine vor.

gez. A. Bausewein
Oberbürgermeister

gez. 
Schriftführer/in